Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

# Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des

#### **Unternehmens**

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Grapefruit-Öl

Artikelnummer: 02019/02085/48022/02072

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Raumaromatisierung

1.3 Relevante identifizierte Verwendung

des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten

wird.

Nicht bestimmt.

1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Hersteller/Lieferant:

Bergland-Pharma GmbH & Co.KG Alpenstraße 15

D-87751 Heimertingen

Auskunftgebender Bereich: Labor

Telefon / E-Mail: 08335-982177/sicherheitsdaten@bergland.de

Notfallauskunft:

Giftinformationszentrale Mainz, Tel.: 06131/19240

# Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



#### Achtuno

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Flam.Liq.3



#### Gefahi

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Asp. Tox. 1



#### Achtung

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Aquatic Chronic 2

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6



#### Achtuno

H315 Verursacht Hautreizungen.

Skin Irrit.2

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Skin Sens.1

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

# Gefahrenpiktogramme

GHS02, GHS08, GHS09

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar):

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

#### Spezielle Vorschriften

EUH208 Enthält Citral. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Lonalool. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Gefährlicher Inhalt

(R)-P-Mentha-1,8-diene

myrcene

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben

# Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein etherisches Öl.

#### Grapefruit-Öl

CAS-Nr.: 900045-43-5 EC-Nr.: 289-904-6

#### 3.2 Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung

(R)-P-Mentha-1,8-diene;CAS:5989-27-5,EC:227-813-5, 90-100%

myrcene; CAS:123-35-3, EC:204-622-5, 1-3%

citral; CAS: 5392-40-5, EC: 226-394-6, 0,1-0,25%

Linalool; CAS: 78-70-6; EC: 201-134-4, 0,1-0,25%

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

# Abschnitt 4: Erste Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Bei Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung, Socken und Schuhe sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich fließendem Wasser 15 Minuten lang bei offenen Lidern ausspülen. Kaltes Wasser kann benutzt werden. Kontaktlinsen sofort entfernen. EINEN ARZT AUFSUCHEN. Augen mit einer sterilen Gaze oder einem reinen Taschentuch schützen.

#### Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr zeigen. einflößen.

#### Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

# **4.2 Wichtigste akute und verzögerte auftretende Symptome und Wirkungen** Augenreizung, Augenschäden, Hautreizung

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

### Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

CO2 oder Pulverlöscher.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine besonderen Einschränkungen

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

# 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen. Wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Beachten sie die unter Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und gemäß den nationalen Verordnung entsorgen.

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Geeingnetes Material zum Auffangen verwenden:

trockene und inerte Absorptionsmittel(z.B. Vermiculit, Sand, Erde).

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen verwenden: trockene und inerte Absorptionsmittel (z.B. Vermiculit, Sand, Erde). Mit reichlich Wasser waschen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13.

# **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Handhabung

# Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden. Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste von unverträglichen Stoffen befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Während der Arbeit nicht rauchen.

Alle befüllten Anlagen erden.

Leere Behälter nicht unter Druck setzen, zerschneiden, schweißen oder löten. Nicht der Hitze, Funken oder offenen Flammen aussetzten.

Im Originalbehälter lagern.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

# 7.2 Bedinungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeit

Volle und geschlossene Behälter,lichtgeschützt lagern,an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren(optimale Lagertemperatur zwischen 10° und 25°C).Die Masse ausserdem sorgfältig umrühren,bis sie komplett homogenisiert ist.Immer in gut gelüfteten Räumen lagern.Unter 20°C lagern.Von offenen Flammen und Wärmequellen fern halten.Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.Von offenen Flammen und Zündfunken fern halten.Elektrostatische Aufladung vermeiden.

### Angaben zu Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

Elektrische Anlage in Sicherheitsausführung.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Nicht bekannt.

# Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

### Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

Bestandteil MAK-Typ Langzeit ppm

citral ACGIH 5

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz

Eine eng anliegende Schutzbrille verwenden.

Keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung verwenden, z.B. aus Baumwolle, Gummi, P.V.C. oder Viton.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe verwenden, z.B. aus P.V.C., Neopren

oder Gummi.
Atemschutz

Nicht bestimmt

# Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: Goldgelb

Geruch: Frisch, fruchtig

Sicherheitsrelevante Daten

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Dampfdruck (50°C): Nicht bestimmt
Dichte (20°C): 0,842-0,860 g/cm3
Wasserlöslichkeit: Nicht löslich
pH-Wert: Nicht bestimmt
Siedepunkt/-bereich: Nicht bestimmt

Flammpunkt: 49°C

Zündtemperatur: Nicht bestimmt

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalischen-chemische Daten wurden nicht ermittelt

### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1Reaktivität

Kann gefährliche Reatktionen verursachen(siehe untere Abschnitte)

#### 10.2Chemische Stabilität

Kann gefährliche Reatktionen verursachen(siehe untere Abschnitte)

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

### 10.4Zu vermeidende Bedingungen

Elektrostatische Aufladung vermeiden.

10.5Unverträgliche Materialien

Ref.-Nr.: 302019

31.10.18 Version Änderuna: Druck am: 28.01.19

Jede Berührung mit brennbaren Stoffen vermeiden: Brandgefahr.

#### 10.6Gefährliche Zersetzungsprodukte

Daten nicht verfügbar.

# Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1Angaben zu toxikologischen Wirkungen

(R)-P-Mentha-1,8-diene	LD50 Oral Ratte = 5200mg/kg
	LD50 Dermal Kaninchen > 5g/kg
myrcene	LD50 Oral Ratte = 5g/kg
	LD50 Dermal Kaninchen > 5g/kg
citral	LD50 Oral Ratte = 4960mg/kg
	LD50 Dermal Kaninchen = 2250mg/kg
Linalool	LD50 Oral Ratte = 2790mg/kg
	LD50 Dermal Kaninchen = 3.2mg/l 1h

# Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1Toxizität

Im Einklang mit guter Laborpraxis (GLP) verwenden, so dass das Produkt nicht in die Umwelt freigesetzt wird. Sehr giftig für Wasserorganismen; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

# Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

- (R)-P-Mentha-1,8-diene;CAS:5989-27-5,EINECS:227-813-5;90-100%
- a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Pimephales promelas
- 0.619mg/l 96h EPA 0.619-0.796 flow-through
- a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Oncorhynchus mykiss=35mg/l 96h EPA
- citral; CAS: 5392-40-5, EINECS: 226-394-6; 0, 1-0, 25%
- a) Aquatic acute toxicity: EC50 Daphnien Daphnia magna=7mg/l 48h IUCLID
- a) Aquatic acute toxicity: EC50 Algen Desmodesmus subspicatus =16mg/l 72h IUCLID
- Linalool; CAS: 78-70-6, EINECS: 201-134-4; 0, 1-0, 25%
- a) Aquatic acute toxicity: EC50 Daphnien Daphnia magna=20mg/l
- 48h IUCLID
- a) Aquatic acute toxicity: EC50 Algen Desmodesmus subspicatus =88,3mg/1 72h IUCLID

# Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

#### 14.1UN-Nummer

1169

14.20rdnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Versandbezeichnung: EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID IATA-Technische Bezeichnung: EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID IMDG-Technische Bezeichnung: EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IATA, IMDG: 3
14.4Verpackungsgruppe III

ADR, IATA, IMDG

14.5Umweltgefahren

Hauptsächlich vorhandene giftige Bestandteile: Limonene Giftige Bestandteile(Menge): 0.00
Hochgiftige Bestandteile(Menge): 95.00
Umweltbelastung: Yes

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straße und Schiene (ADR-RID)

Ausgenommen für ADR: Nein ADR-Gefahrzettel: 3
ADR-Nr.zur Kennzeichnung der Gefahr: 30

ADR-Sondervorschriften: 601 640E ADR-Tunnelbeschränkungs-Code: 3(D/E)

Luft (IATA)

IATA-Passagierflugzeuge: 355
IATA-Frachtflugzeuge: 366
IATA-Gefahrzettel: 3
IATA-Nebengefahr: N/A
IATA-ERG: 3L
IATA-Sonderbestimmung: A3

See (IMDG)

IMDG-Staukategorie:Category: Α IMDG-Ladung(Anmerkung): N/A IMDG-Nebengefahr: N/A IMDG-Sonderbestimmung: 223 955 IMDG-Seite: N/AIMDG-Label: 3 IMDG-EMS: F-E,S-D IMDG-MFAG: N/A

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens

73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht bestimmt

#### **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

15.1Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch Seveso III Kategorie gemäß/Unterer Schwellenwert/O. Schwerllenwert dem Anhangl, Teil 1 (Tonnen) (Tonnen)

Das Produkt gehört zur Kat. 5000 50000

P5c

Das Produkt gehört zur Kat. 200 500

E1

Wassergefährdungsklasse

WGK 1: schwach wassergefährdend

Ref.-Nr.: 302019

Änderung: 31.10.18 Version Druck am: 28.01.19 6

# **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Datenblatt ausstellender Bereich: Labor

Daten gegenüber der Vorversion 5 geändert: Punkt 1-12,14-15

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.